



TECHNICAL RIDER

ANSPRECHPARTNER

Booking

klangboks – Ralf Schurbohm

Mobil: +49 179 - 106 31 57

Mail: klangboks@icloud.com

Technische Koordination (Bühne, Licht, Kostüme, Maske, Requisite)

Götz van Ooyen

Mobil: +49 173 - 623 56 02

Mail: g.v.ooyen@gmx.de

Technische Koordination (Ton und musikalische Leitung)

Ralf Schurbohm (Pianist)

Mobil: +49 179 - 106 31 57

Mail: ralf.schurbohm@icloud.com

KONZEPT

DIE COMEDIAN HARMONISTS IN CONCERT ist ein kammermusikalischer Konzert-Abend im Wechsel von Moderation und teilweise choreografierten a capella-Gesangs-Nummern.

Vorstellungsdauer

In voller Länge: 2 Stunden 20 Minuten, inkl. Pause von 20 Minuten und Zugaben (60 Minuten erster Teil, 20 Minuten Pause, 60 Minuten zweiter Teil inkl. Zugaben)

Reisegruppe, 8 Personen

5 x Sänger, 1 x Pianist, 1 x Ankleiderin, 1 x Tourneeleitung

Auf Anfrage kann ein:e Tontechniker:in bzw. Inspizient:in durch DIE COMEDIAN HARMONISTS IN CONCERT gestellt werden. Die Zeiten für Bühnen- und Lichteinrichtung, Maske und Garderobe werden je nach technischen Möglichkeiten und Aufwand im Vorfeld abgestimmt.

Einrichtungszeit

Theaterversion 1,5 Tage (ab 3 Shows) oder red. Konzertvariante, ganzer Showtag

1 Tag: z.B. 14-23 Uhr Technische Einrichtung, Toneinrichtung und Beleuchtungseinrichtung, 0,5 Tage: Verständigungsprobe, Korrekturen und Show **oder** den kompletten Showtag bei red. Konzertvariante (Ablauf Showtag: Aufbau, Beleuchtungs- & Toneinrichtung, Verständigungsprobe, Korrekturen, Show)

TECHNISCHE ANFORDERUNGEN

Bühne

- Mittig zu öffnender Hauptvorhang
- Opera mit Rückprojektionsmöglichkeit durch Beleuchtung, nach Möglichkeit in Höhe und Breite durch schwarze Aushänge und Decker im Format veränderbar
- Schwarzer Decker vor der Opera
- Standard-Gassenaushänge an den Bühnenseiten
- Bühnen- bzw. Zwischenvorhang (Wagnervorhang)
- Bühnenpodest von ca. 8x4 m Spielfläche, entweder durch Hubpodien oder aus Podesterteilen zusammengesetzt. 2 Ebenen gestaffelt auf ca. 20 cm und 40 cm Höhe oder in der vereinfachten Variante 1 Ebene auf ca. 20 cm Höhe
- hochwertiger Konzertflügel, schwarz, gestimmt auf 440 Hz oder 443 Hz am Tag der Vorstellung + Klavierhocker, schwarz, höhenverstellbar
- Quickchange-Bereich direkt an der Bühne mit Requisitentisch und 6 Stühlen zur Einrichtung und Ablage von Kostümen und Requisiten

Je nach technischen Gegebenheiten oder Lagerbestand kann unser Bühnen-Konzept erweitert oder reduziert werden. Beispielhaft finden Sie am Ende dieses Dokuments den Grundriss der Bühnenversion aus dem Staatstheater Braunschweig.

Licht

Das Lichtkonzept für die „Guckkasten-Bühnen“-Version benötigt:

- 6x Stufenlinse 2kW Arri, Desisty o.ä. // Allgemeines helles, breites Flächenlicht (wahlweise ohne Farbe und mit Farbe 152) trennbar in Vorbühnenbereich und Hauptbühnenbereich
- Gegenlicht in mehreren Farben
- 11 Einzelpositions-Scheinwerfer, ETC Sourcefour Zoom, Senkrecht von oben
- rückwärtige Opera-Beleuchtung in den Farben Rot, Blau, Grün, Orange, Magenta (+Streiflicht-Effekt am Boden)
- 1 Verfolger für die Moderationen (ggf. zusätzlich einen weiteren für den Zuschauerraum)
- mind. 4 Moving-Heads, ClayPaky alphaSpot HPE300 oder vergleichbar, mit CTOFilter
- Nebelmaschine
- Spiegelkugel

optional:

- Hängelampe („Dachbodenlampe“) mit Leuchtmittel in einem der vordersten Züge
- Gassenlicht
- Beamer für Projektion auf Opera

Die Beleuchtungseinrichtung wird in enger Absprache mit der Beleuchtungsabteilung des jeweiligen Theaters vorbereitet und vor Ort neu umgesetzt.

Tontechnik

Der klangliche Grundcharakter von DIE COMEDIAN HARMONISTS IN CONCERT sollte – in möglichst großer Anlehnung an das Original – in jedem Saal so natürlich und „unverstärkt“ wie möglich sein. Dennoch bietet sich der behutsame Einsatz von Mikroports an, sowohl wegen der szenischen Umsetzung und der Choreografien, als auch auf Grund der modernen Hörgewohnheiten des Publikums sowie aus akustischen Gründen. Es sollte daher einen Lautstärke-Pegel von ca. 100db SPL verzerrungsfrei am FOH wiedergeben können.

Für einen optimalen Klang sind erforderlich:

- exzellente PA mit ausgewogener Beschallung des gesamten Publikumsbereiches
- 7 exzellente Mikroports (Sender und Empfänger), Angeschminkt- Miniaturmikros (wie z.B. DPA), falls das nicht möglich ist Headsets (z.B. DPA Define 4066),
- davon 1 Ersatz-Mikroport am Inspizientenpult, ein Funkmikro am Inspizientenpult für den Notfall
- Flügel mit Instrumentalmikro(s) (z.B. DPA 4099/od. Grenzflächen-Mikro) abnehmen
- 2 Monitorwege – einmal 1x Wedge für den Pianisten (gerne kleine LS, z.B. K&F Ca106) und desweiteren 2 – 4 Monitore für die Sänger, an der Bühnenkante und/oder seitlich stellen (gerne kleine LS, z.B. K&F Ca106)
- bei sehr tiefen Bühnen ein weiterer Monitorweg hinten

Es gibt **drei Einspielungen** über Saal, gerne auch über Bühnenboxen, die Dateien werden im mp3-Format bereitgestellt. Ein komplettes **Textbuch mit allen Mikroportdetails** (Auflistung der Solo-parts, Tutti usw.) wird gestellt.



TECHNICAL RIDER

Requisite

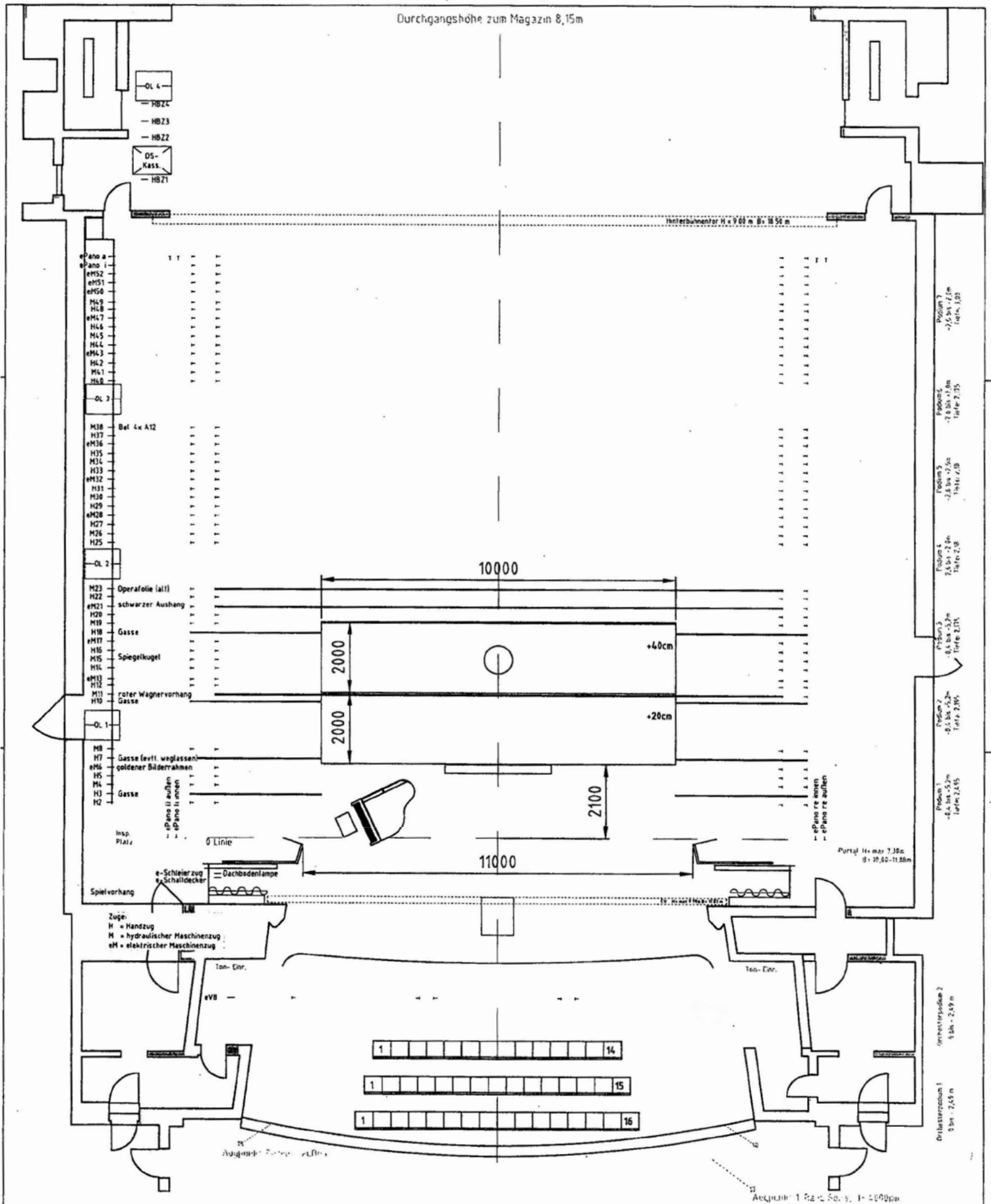
- alter rollbarer Servierwagen (nach Möglichkeit im Stil der 30er Jahre)
- altes Telefon (nach Möglichkeit im Stil der 30er Jahre)
- 6 frische (rote) Rosen

optional:

- 2 alte fahrtüchtige Fahrräder (nach Möglichkeit im Stil der 30er Jahre)
- etwas Schnee (per Hand von der Beleuchterbrücke zu werfen)
- großer Bilderrahmen, ca. 3x4 m (falls vorhanden)

Maske

- Alle sechs Darsteller benötigen lediglich eine leichte Grundierung, etwas Betonung von Augen und Augenbrauen und einfache, aber elegante 30er-Jahre-Frisuren
- Ein Sänger erhält zusätzlich einen gemalten, schmalen Oberlippenbart
- Es müssen 6 Mikroports geklebt werden (dezent, seitlich an der Wange)
- Eine Maskenzeit von 15 Minuten pro Darsteller sollte ausreichend sein.
- Benötigt werden außerdem 6 Handtücher, Abschminke und ggf. Haarshampoo.



Inszenierung	Gezeichnet: PPohl	Maßstab
Comedian Harmonists	Datum: 05.10.2016	1:100
	Regie: Götz von Ooyen	bei Format
	Bühnenbild: -----	
	Assistenz:	
	Benennung	Bauprobe: 31.05.2016
Grundriss zur TE	TE: 10.10.2016	
	Premiere: 15.10.2016	
	Staatstheater Braunschweig Am Theater - 38100 Braunschweig	

SB
1690